



## Pressemeldung zum 11.08.2010

ISIN DE0005896005

**Graphit Kropfmühl AG: Umsatz steigt um 22,2 % auf TEUR 46.644  
Konzernergebnis im 1. Halbjahr 2010 (EBIT) deutlich verbessert**

*Kropfmühl, Deutschland, 11. August 2010* --- Die Graphit Kropfmühl AG (DEUTSCHE BOERSE: „GKR“) profitierte von der positiven Entwicklung des wirtschaftlichen Umfelds und bestätigt den Trend aus dem 1. Quartal 2010.

Der Umsatz im Konzern steigt im 1. Halbjahr gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 22,2 % auf TEUR 46.644. Dabei verbesserten sich die Konzern Erlöse im 2. Quartal 2010 nochmals auf TEUR 25.018; gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies einen Anstieg von 24,6 %.

Die Ergebnis- und Rentabilitätskennzahlen folgen der positiven Entwicklung. So verbesserten sich die maßgeblichen Kennzahlen deutlich. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) legte im Konzern von TEUR 160 im Vorjahr auf TEUR 934 zu, das Ergebnis vor Steuern (EBT) beträgt TEUR 512 nachdem im Vorjahr noch ein Verlust von TEUR 670 zu berücksichtigen war.

Das den Aktionären der Graphit Kropfmühl AG zurechenbare Konzernergebnis nach Steuern und Minderheiten verbesserte sich mit TEUR 385 oder 0,14 EUR je Aktie deutlich, nachdem im Vorjahr noch ein Verlust von TEUR - 581 oder - 0,20 EUR je Aktie entstanden ist.

### Segment Siliciummetall

Der Geschäftsverlauf in der Siliciummetall-Sparte ist weiterhin sehr erfreulich. Die Kapazitäten in diesem Segment sind planmäßig voll ausgelastet und der Absatz von Siliciummetall verbesserte sich gegenüber dem Vorjahr um 13,9 % auf 14.420 t. Dabei liegen die Durchschnittspreise für Siliciummetall unter dem Vorjahr wenngleich seit Jahresbeginn wieder ein leicht ansteigender Trend erkennbar ist.

Zusätzlich wird die Rentabilität dieser Sparte im Berichtszeitraum durch höhere Einstandspreise für Energie und Rohstoffe belastet. Den Energiepreisen kommt als Hauptkostenfaktor der Herstellung in Verbindung mit den gesunkenen Verkaufspreisen eine noch größere Bedeutung zu. Zudem musste ein Anstieg der Preise für Elektroden hingenommen werden.

Aufgrund der übrigen Kostenstruktur sanken sowohl das Bruttoergebnis als auch die übrigen Ergebniskennzahlen dieses Segments überproportional und blieben trotz gestiegener Umsatzerlöse hinter dem Vorjahr zurück.

	2010	2009	2010	2009	
in TEUR	Apr - Juni	Apr - Juni	Jan - Juni	Jan - Juni	Veränderung
Umsatz	15.850	14.516	30.719	27.315	12,5 %
EBITDA	731	1.110	1.339	2.133	- 37,2 %
EBIT	370	768	569	1.530	- 62,8 %
EBT	324	644	402	1.246	- 67,7 %

## Segment Graphit

Die positive Entwicklung der Graphit-Sparte verstärkte sich im 2. Quartal 2010 nochmals, dies spiegelt sich in den deutlich verbesserten Absatz und Umsatzzahlen wider: Im 1. Halbjahr 2010 konnte diese Sparte einen Umsatzzuwachs von 46,8 % auf TEUR 15.925 realisieren.

Die Produktionskapazitäten waren sehr gut ausgelastet, teilweise wurde im 1. Halbjahr bereits an den Kapazitätsgrenzen gefertigt. Entlastung wird eine neu in Betrieb genommene Mahlanlage am Standort Kropfmühl schaffen, die ab dem 3. Quartal 2010 erstmals vollständig zur Verfügung steht.

Auch in der Graphit-Sparte belasten stark steigende Preise auf der Einkaufsseite die Rentabilität. Zudem steigen die Transportkosten in Folge des weltweit rasant zunehmenden Güteraufkommens. Damit folgen die Anschaffungsnebenkosten diesem Trend, so dass die Margen in diesem Segment deutlich unter Druck geraten sind.

Durch Kosteneinsparungsmaßnahmen, die bereits im Vorjahr umgesetzt wurden, konnte diesen Effekten entgegen gewirkt werden, so dass trotz gesunkener Margen deutliche Ergebnisverbesserungen in diesem Segment erreichen konnten:

	2010	2009	2010	2009	
in TEUR	Apr - Juni	Apr - Juni	Jan - Juni	Jan - Juni	Veränderung
Umsatz	9.165	5.562	15.925	10.850	46,8 %
EBITDA	504	- 80	1.237	- 480	o. A.
EBIT	199	- 572	365	- 1.370	o. A.
EBT	48	- 788	110	- 1.916	o. A.

## Im Konzern ergaben sich folgende Kennzahlen:

Konzern Januar bis Juni		2010	2009	Veränderung
Umsatz	in TEUR	46.644	38.165	22,2 %
EBITDA <sup>1,2</sup>	in TEUR	2.576	1.653	55,8 %
EBIT <sup>2</sup>	in TEUR	934	160	> 100,0 %
EBT	in TEUR	512	- 670	o. A.
Konzernperiodenergebnis	in TEUR	385	- 581	o. A.
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	in TEUR	- 461	2.203	o. A.
Investitionen	in TEUR	1.684	4.577	- 63,2 %
Bilanzsumme <sup>3</sup>	in TEUR	71.494	72.340	- 1,2 %
Eigenkapital <sup>3</sup>	in TEUR	23.752	23.228	2,3 %
Eigenkapitalquote <sup>3</sup>	in %	33,2	32,1	
Nettoverschuldung <sup>3</sup>	in TEUR	20.947	21.729	- 3,6 %
Mitarbeiter (30. Juni)		478	519	- 7,9 %
<b>Rentabilität</b>		<b>2010</b>	<b>2009</b>	<b>Veränderung</b>
EBITDA-Marge <sup>1,2</sup>	in %	5,5	4,3	
EBIT-Marge <sup>2</sup>	in %	2,0	0,4	
Umsatzrendite vor Steuern	in %	1,1	-1,8	
Eigenkapitalrendite	in %	1,6	- 2,5	
<b>Aktie</b>		<b>2010</b>	<b>2009</b>	<b>Veränderung</b>
Ergebnis	in EUR	0,14	- 0,20	o. A.
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	in EUR	- 0,16	0,76	o. A.

<sup>1</sup> Adjusted EBITDA

<sup>2</sup> Vorjahreszahlen angepasst an konzerneinheitliche Ausweisrichtlinien

<sup>3</sup> Bilanzwerte beziehen sich jeweils auf den Stichtag der Berichtsperiode (30. Juni)

## **Ausblick 2010**

Wie das 1. Halbjahr gezeigt hat, können beide Segmente überproportional am Wirtschaftswachstum teilhaben. Für das Gesamtjahr sieht der Konzern in einem stabilen wirtschaftlichen Umfeld Umsatzerlöse von über EUR 90 Mio. als erreichbar an.

In der Siliciummetall-Sparte liegen die erzielbaren Preise unter dem Vorjahresniveau, eine weitere Korrektur nach unten wird im derzeitigen Umfeld allerdings nicht erwartet. Die Stromkosten als wichtigster Faktor in der Herstellung haben jedoch weiter an Bedeutung gewonnen, so dass die Ergebnis- und Rentabilitätszahlen des Vorjahres im Siliciummetall-Segment nicht erreicht werden können. Die Graphit-Sparte wird durch die neu errichtete Vermahlungskapazität und zusätzliche Umsätze mit Schmier- und Trennstoffen die prognostizierte Umsatzsteigerung voraussichtlich übertreffen.

Unter diesen Voraussetzungen erwartet die Graphit Kropfmühl-Gruppe die Ergebnis- und Rentabilitätskennzahlen des Vorjahres auch im Gesamtjahr übertreffen zu können.

## **Finanzkalender**

Bericht zum 3. Quartal 2010	10. November 2010
Deutsches Eigenkapitalforum	23. November 2010
Hauptversammlung, München	15. Juni 2011

## **Zukunftsgerichtete Aussagen**

Diese Pressemitteilung enthält Aussagen über zukünftige Entwicklungen, die auf derzeit zur Verfügung stehenden Informationen beruhen und die Risiken und Unsicherheiten bergen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse von den vorausschauenden Aussagen abweichen können. Die Aussagen über zukünftige Entwicklungen sind nicht als Garantien zu verstehen. Die zukünftigen Entwicklungen und Ereignisse sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren, sie beinhalten verschiedene Risiken, und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Dazu zählen zum Beispiel nicht vorhersehbare Veränderungen der politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen.

## **Über das Unternehmen**

Die Graphit Kropfmühl AG ist Spezialist für die Herstellung von Siliciummetall und ein weltweit führender Anbieter für veredelten Naturgraphit mit Standorten in Europa, Asien und Afrika. Das im Prime Standard notierte Unternehmen (ISIN: DE0005896005) bietet seinen Kunden Siliciummetall und Graphite für vielfältige Verwendungsmöglichkeiten. Siliciummetall wird in der Chemie-, Aluminium-, Halbleiter- und Solarzellenindustrie genutzt. Hochwertige Graphite werden u. a. in Schmierstoffen, als Kohlebürsten in Elektromotoren und in der Chemischen Industrie beispielsweise für Wärmedämmung und Energiesparprogramme eingesetzt.

Graphit Kropfmühl AG

Postfach 51  
94049 Hauzenberg

Tel: +49 8586 609-141

Fax: +49 8586 609-111

E-Mail: [ir@gk-graphite.com](mailto:ir@gk-graphite.com)

<http://www.gk-graphite.com>

ISIN: DE0005896005 / WKN: 589600

Notiert: Frankfurt; Geregelter Markt in Frankfurt (Prime Standard);

Freiverkehr in Berlin-Bremen, Düsseldorf, Hamburg, München und Stuttgart